

.....  
(Bezeichnung der Schule, Schulort)

## Zeugnis

Herr/Frau.....  
geboren am.....in.....  
hat die Zusatzprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife ohne Beschränkung auf bestimmte Studiengänge an  
Fachhochschulen in Bayern im Fach Mathematik/ Englisch <sup>1)</sup> bestanden und dabei die Note

.....

erzielt.

Unter Berücksichtigung dieser Note errechnet sich als Prüfungsgesamtnote der Ergänzungsprüfung zum Erwerb  
der Fachhochschulreife:

..... = .....

Mit diesem Zeugnis wird in Verbindung mit dem.....  
.....<sup>2) 3)</sup>  
und mit dem Zeugnis der fachgebundenen Fachhochschulreife gemäß § 25 ErgPOFHR<sup>4)</sup> die Berechtigung zum  
Studium an Fachhochschulen in Bayern zuerkannt.

.....  
(Ort)

.....  
(Datum)

Der/Die Vorsitzende  
des Prüfungsausschusses

(Siegel)

.....

Dem Zeugnis liegt die Prüfungsordnung für die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife (ErgPOFHR) vom 25. Mai 2001 (GVBl S. 278) in der jeweils geltenden Fassung zugrunde.

| Notenstufen: | Prüfungsgesamtnote:          |
|--------------|------------------------------|
| sehr gut     | 1,00 bis 1,50 = sehr gut     |
| gut          | 1,51 bis 2,50 = gut          |
| befriedigend | 2,51 bis 3,50 = befriedigend |
| ausreichend  | 3,51 bis 4,50 = ausreichend  |
| mangelhaft   |                              |
| ungenügend   |                              |

#### **Anmerkungen zum Zeugnisvordruck:**

- 1) Zutreffendes einsetzen oder Unzutreffendes streichen.
- 2) Bezeichnung des Abschlusszeugnisses der Fachakademie oder der Fachschule oder des Zeugnisses nach § 5 Abs. 1 Nr. 3 Buchst. b oder c ErgPOFHR.
- 3) Bei Absolventen von Fachakademien für Sozialpädagogik erfolgt der Zusatz: „und der Urkunde über die staatliche Anerkennung als Erzieher“.
- 4) Im Fall des § 28 Abs. 2 Nr. 1 ErgPOFHR: „Zeugnis der Fachhochschulreife gemäß § 12 Abs. 1 der Prüfungsordnung für die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife vom 22. Februar 1993“.